



NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE SITZUNG DES MARKTGEMEINDERATES

Sitzungsdatum: Montag, 15.11.2021
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 22:55 Uhr
Ort: in der Mehrzweckhalle,
Reuther Weg 6, 91085
Weisendorf

Pandemiebedingt werden die
Tagesordnungspunkte,

TOP 3 RIWA-GIS System;
Vorstellung der Module und Nutzung
TOP 4 Straßenzustandserfassung,
Vorstellung Erhaltungskonzept für Straßen
und Wege
TOP 5 Neubau
Ballsporthalle; Sachstandsbericht und
Kostenkontrolle
TOP 8 Abwasseranlage Markt
Weisendorf, Änderung der
Zweckvereinbarung zum
Anschluss der OT Oberlindach
und Schmiedelberg an die
öffentliche Abwasseranlage
der Stadt Erlangen

nicht behandelt bzw. verschoben.

Die Tagesordnung wird geändert.

Einwände gegen die geänderte
Tagesordnung bestehen nicht.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 16 Nein: 0
Anwesend: 16

Die Tagesordnung gilt somit als genehmigt.

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift
 2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung getroffener Beschlüsse
 3. RIWA-GIS System; Vorstellung der Module und Nutzung
 4. Straßenzustandserfassung, Vorstellung Erhaltungskonzept für Straßen und Wege
 5. Neubau Ballsporthalle; Sachstandsbericht und Kostenkontrolle
 6. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK); Genehmigung
 7. Städtebauförderung, Zustimmung zur Jahresanmeldung für die Bund-Länder-Städtebauförderprogramme 2022
 8. Abwasseranlage Markt Weisendorf, Änderung der Zweckvereinbarung zum Anschluss der OT Oberlindach und OT Schmiedelberg an die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Erlangen
 9. Brennstellenumrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED
 10. Interessenbekundung Kommunales Klimaschutz-Netzwerk im Landkreis Erlangen-Höchstadt; Beitritt Markt Weisendorf
 11. Kirchweih Weisendorf 2022; Ablauf und Organisation
 12. Faschingsumzug Weisendorf, Organisation und Veranstalter
- Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Erster Bürgermeister Karl-Heinz Hertlein eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift

Mit der Einladung wurde die Sitzungsniederschrift versandt.

Die Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung des Marktgemeinderates am 26.10.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 16 Nein: 0 Anwesend: 16
Das Protokoll der nichtöffentlichen Sitzung des Marktgemeinderates vom 26.10.2021 wird zur Kenntnis während der Sitzung in Umlauf gegeben und gilt als genehmigt, wenn keine Einwände erhoben werden.

2. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung getroffener Beschlüsse

Sachverhalt

Folgender Beschluss der nichtöffentlichen Sitzung vom 26.10.2021 wird bekannt gegeben.

TOP 2 Ferienbetreuung 2021, Auftragsvergabe Herbstferien

Beschluss

Der Marktgemeinderat billigt die Beauftragung des Kolping Bildungszentrums,

Wilhelmplatz 3, 96047 Bamberg auf Grundlage des Angebotes vom 23.09.2021 mit der Durchführung der Kinderbetreuung in den Herbstferien (02.11. – 05.11.2021).

Die Kosten hierfür belaufen sich auf insgesamt 2.431,09 € (exkl. Mittagessen). Es bleibt ein Betrag von 1.291,09 €, der aus Eigenmitteln der Gemeinde zu finanzieren ist.

Der Marktgemeinderat Weisendorf ist mit der Förderung durch den Landkreis Erlangen-Höchstadt zu den in den Förderrichtlinien genannten Voraussetzungen einverstanden. Der Elternbeitrag wird deshalb auf 9,00 € pro Kind und Tag festgesetzt. In diesem Elternbeitrag sind die Kosten für das Mittagessen enthalten.

Zur Kenntnis genommen

3. RIWA-GIS System; Vorstellung der Module und Nutzung

Zurückgestellt

4. Straßenzustandserfassung, Vorstellung Erhaltungskonzept für Straßen und Wege

Zurückgestellt

5. Neubau Ballsporthalle; Sachstandsbericht und Kostenkontrolle

Zurückgestellt

6. Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK); Genehmigung

Herr Marktgemeinderat Simon Ort erscheint um 19:08 Uhr zur Sitzung.

Sachverhalt

In seiner Sitzung am 26.10.2021 hat der Marktgemeinderat Weisendorf gemeinsam mit dem beauftragten Planungsbüro Topos team den ISEK Entwurf des ISEK Markt Weisendorf (Stand: August 2021) und die Ergebnisse eines hierzu durchgeführten Abstimmungstermins mit dem Sachgebiets 34 Städtebau bei der Regierung von Mittelfranken erörtert. Der Entwurf wurde mit der Ladung für die Sitzung 26.10.2021 übermittelt.

Die Mitglieder des Marktgemeinderates wurden gebeten, ihre Fragen, Anregungen und Änderungswünsche zum ISEK Entwurf bis zum 02.11.2021 vorzubringen.

Nachdem bis heute keine Rückmeldungen bei der Gemeindeverwaltung eingegangen sind, soll das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept ISEK Markt Weisendorf in der Fassung vom August 2021 als Selbstbindungsplan beschlossen werden.

Beschluss

Der Markt Weisendorf beschließt, das Integrierte Städtebauliche Entwicklungskonzept Markt Weisendorf inklusive der darin enthaltenen Zielkarten sowie der Rahmen- und Maßnahmenpläne in der Fassung vom August 2021.

Als Selbstbindungsplan der Gemeinde sind die im ISEK enthaltenen Zielaussagen bei allen zukünftigen städtebaulichen Planungen und Bauleitplanungen des Marktes Weisendorf besonders zu berücksichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

7. Städtebauförderung, Zustimmung zur Jahresanmeldung für die Bund-Länder-Städtebauförderprogramme 2022

Sachverhalt

Der Markt Weisendorf ist aufgefordert, der Regierung von Mittelfranken seinen Bedarf an Städtebauförderungsmitteln für das Programmjahr 2022 und die Fortschreibungsjahre 2023 bis 2025 anzumelden. Hierzu liegen Entwürfe der Bedarfsmitteilung und des Maßnahmenplans in der Fassung vom 02.11.2021 vor.

Wesentliche Grundlage für die Programmanmeldung bilden die Ergebnisse des **Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) Markt Weisendorf** und die Ergebnisse des hierzu durchgeführten Abstimmungstermins mit dem Sachgebiet Städtebau bei der Regierung von Mittelfranken am 13.10.2021 in Weisendorf.

Für das Programmjahr 2022 wird Mittelbedarf für die **Errichtung einer Toilettenanlage im Schlossgarten** und die **Umgestaltung der Freiflächen südöstlich des Badweihers** (Fl. Nr. 507/8, Gmk. Weisendorf) angemeldet.

Als weitere Ordnungsmaßnahmen sollen bis 2025 die Ordnungsmaßnahmen **Kulturufer Mühlweiher, Vorstadtstraße (BA I und BA II), Marktplatz** und **Birkenhof** in Angriff genommen werden.

Mittelbedarf für die Durchführung weiterer im ISEK beschriebener Ordnungsmaßnahmen, wie z.B. der Umgestaltung des öffentlichen Raums entlang der **Hauptstraße und Neustädter Straße**, der **Kirchenstraße**, des **Mönchwegs** oder **Am Windflügel** soll erst nach 2025 angemeldet werden. Im Maßnahmenplan zur Programmanmeldung sind diese Projekte vermerkt.

Pauschaler Mittelbedarf für 2022 und alle Fortschreibungsjahre wird – wie bereits in der Vergangenheit - für den **Grund- bzw. Zwischenerwerb** und die **Freilegung von Grundstücken** angemeldet sowie die Fortführung des **Kommunalen Förderprogramms** und begleitender **Sanierungsberatungen**.

Das ISEK regt z.B. die Erstellung eines gesamtörtlichen Mobilitätskonzeptes, die Erstellung eines Leerstands- und Brachflächenkatasters, die Änderung bestehender Bauleitpläne, z.B. des „Wohnpark Schlosswiese“, oder auch die

Aufstellung eines Sanierungsbebauungsplans „Ortsmitte Weisendorf“ an, mit denen die Ziele der Ortskernsanierung bei Bedarf weiter präzisiert oder auch verbindlich vorgeschrieben werden können. Auch für diese Maßnahmen wird ab 2022 Mittelbedarf angemeldet.

Beschluss

Bürgermeister und Verwaltung werden beauftragt, den voraussichtlichen Förderbedarf auf der Grundlage der vorliegenden Bedarfsmittelteilungen 2022 (Stand: 15.11.2021) und des dazugehörigen Maßnahmenplans bei der Regierung von Mittelfranken anzumelden.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

8. Abwasseranlage Markt Weisendorf, Änderung der Zweckvereinbarung zum Anschluss der OT Oberlindach und OT Schmiedelberg an die öffentliche Abwasseranlage der Stadt Erlangen

Zurückgestellt

9. Brennstellenumrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED

Sachverhalt

Die Bayernwerk Netz GmbH, Region Oberfranken, Luitpoldplatz 5, 95444 Bayreuth hat dem Markt Weisendorf die Brennstellenumrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED mit Förderung angeboten. Die Förderung ist lt. Bayernwerk 2021 höher als in den Folgejahren.

Der Vorlage sind zwei Tabellen beigelegt (Tabelle Leuchtenbestand und eine Tabelle der Umrüstkosten, Förderanteil bis zu Amortisationsdauer). Zur Sitzung wird ein Vertreter der Bayernwerk Netz GmbH anwesend sein. Das Angebot wird erläutert

und der Vertreter wird die eingehenden Fragen beantworten.

Beschluss

Der Marktgemeinderat Weisendorf stimmt der Brennstellenumrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED im Jahr 2022 zu.

Der Marktgemeinderat Weisendorf beschließt die Förderung der Brennstellenumrüstung zu beantragen und einen Fachplaner mit der Umrüstungsplanung gemäß des vorliegenden Vertrages (500,00 €) zu beauftragen.

Die Mittel in Höhe von 229.400,00 € brutto sind bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

10. Interessenbekundung Kommunales Klimaschutz-Netzwerk im Landkreis Erlangen-Höchstadt; Beitritt Markt Weisendorf

Frau Marktgemeinderätin Kathrin Rascher ist von 20:16 – 20:18 Uhr kurz abwesend.

Sachverhalt

Die Gründung eines Klimaschutz-Netzwerkes im Landkreis Erlangen-Höchstadt ist geplant. Für die Realisierung sind mind. 6 Kommunen erforderlich.

Der Markt Weisendorf hat sein Interesse vorab signalisiert. Es bedarf noch eines offiziellen Gemeinderatsbeschluss für die Interessenbekundung.

Der Klimawandel ist eines der Kernthemen in den kommenden Jahren. Der Markt Weisendorf möchte hier aktiv mitwirken und ist an einem fachlichen Austausch interessiert.

Eine Präsentation vom Institut für Energietechnik GmbH an der ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden liegt zur Information bei. Der Weitere Ablauf ist auf Seite 25 der Präsentation dargestellt.

Der Eigenanteil je Kommune beträgt voraussichtlich für Netzwerkmanagement + moderierte Netzwerktreffen ca. 700,00 € – 1.000,00 € netto pro Jahr. Für die fachliche Beratung (flexibel, je Bedarf) 255,00 €/Tag netto. Die Laufzeit beträgt 3 Jahre.

Beschluss

Der Marktgemeinderat Weisendorf beschließt den Beitritt des Marktes Weisendorf zum Kommunalen Klimaschutz-Netzwerk im Landkreis Erlangen-Höchstadt.

Die Interessenbekundung wird bestätigt.

Im Haushalt 2022 sind hierfür die Mittel einzuplanen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

11. Kirchweih Weisendorf 2022; Ablauf und Organisation

Sachverhalt

Die Kirchweih 2019 wurde vom Markt Weisendorf in Zusammenarbeit mit örtlichen Vereinen organisiert und veranstaltet.

Aufgrund der Pandemie fand in den Jahren 2020 und 2021 keine Kirchweih am Festplatz Weisendorf statt.

Für das Jahr 2022 sind bereits Vereinsvertreter an den Ersten Bürgermeister Herrn Hertlein heran getreten. Das Personal des Marktes Weisendorf kann nicht wie im Jahr 2019 zur Verfügung gestellt werden.

Die Entscheidung (Grundsatzentscheidung) zum Ablauf, Organisation und Veranstalter ist erforderlich. Aus zeitlichen Gründen (Festzelt, ggf. Ausschreibung Festwirt, Musik etc.) bedarf es einer zeitnahen Entscheidung. Bei den Haushaltsvorbereitungen 2022 ist der Mittelbedarf anzumelden.

Herr Marktgemeinderat Hans Kreiner beantragt Herrn Bastian Selig, das Rederecht zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 17 Nein: 0

Anwesend: 17

Das Rederecht wird somit erteilt.

Herr Selig geht auf die Planungen und Ansätze von Ende 2019 ein. Das Thema der Versicherung der Veranstaltung ist für Vereine schwierig. Die Suche eines Caterers war problematisch.

Beschluss

Der Erste Bürgermeister wird beauftragt mit den örtlichen Vereinen einen Gesprächstermin zu vereinbaren. Dabei sollen Möglichkeiten diskutiert werden in welcher Konstellation eine Ausrichtung der Kirchweih 2022 dem Gemeinderat vorgeschlagen werden kann.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

12. Faschingsumzug Weisendorf, Organisation und Veranstalter

Der Marktgemeinderat Reinhard Mayer ist von 20:50 – 20:52 Uhr abwesend.

Der Marktgemeinderat Günther Vogel ist von 20:51 – 20:55 Uhr abwesend.

Sachverhalt

Der Heimatverein Weisendorf hat in den vergangenen Jahren die Organisation des Faschingsumzuges in Weisendorf durchgeführt und veranstaltet.

Nun wurden die behördlichen Auflagen für die Durchführung eines Faschingsumzuges umfassend geändert (siehe Anlage), was der Heimatverein aufgrund personeller Kapazität für die Überprüfung und Einhaltung der Vorschriften nicht mehr leisten kann.

Somit hat der Heimatverein mit Schreiben vom 02.03.2020 dem Markt Weisendorf mitgeteilt, dass sie den Faschingsumzug nicht mehr als Veranstalter durchführen werden.

Daraufhin hat der Erste Bürgermeister Karl-Heinz Hertlein den Sitzungspräsidenten Mathias Petsch und den Abteilungsleiter und Vizepräsident Daniel Weiß der „Weisendorfer Blummazupfer“ zu einem persönlichen Gespräch in das Rathaus eingeladen.

Nach Aussage von Herrn Petsch und Herrn Weiß, werden zum jetzigen Zeitpunkt die „Weisendorfer Blummazupfer nicht als Veranstalter auftreten und die Organisation und Durchführung des Faschingsumzuges übernehmen.

Der Heimatverein hat vorgeschlagen, dass der Markt Weisendorf die Gesamtorganisation des Faschingsumzuges übernehmen solle, inclusive der hiermit verbundenen Pflichten und Risiken.

Würde der Markt Weisendorf als Veranstalter auftreten, so ist der Markt Weisendorf verpflichtet, ein Sicherheitskonzept zu erstellen und die Veranstaltung mit Security abzusichern. Der Markt Weisendorf würde dann die komplette Verantwortung für den gesamten Faschingsumzug tragen.

Beschluss

Der Markt Weisendorf wird den Faschingsumzug 2022 nicht organisieren und ist nicht der Veranstalter.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 17 Nein: 0 Anwesend: 17

Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Die im Anschluss an die öffentliche Sitzung von Bürgerinnen und Bürgern gestellten Anfragen an den ersten Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder werden beantwortet.

Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern

Die im Anschluss an die öffentliche Sitzung von Bürgerinnen und Bürgern gestellten Anfragen an den ersten Bürgermeister und an die Gemeinderatsmitglieder werden beantwortet.

Karl-Heinz
Hertlein
Erster
Bürgermeister

Eva Fröhlich
Schriftführung

Ende der öffentlichen Sitzung: 22:55 Uhr